

## **Der Bildungsauftrag der Kindereinrichtung**

Der Bildungsauftrag ist im Kindertagesstätten Förderungsgesetz Mecklenburg-Vorpommern (KiföG M-V) festgeschrieben und durch Leitlinien der Bildungskonzeption MV konkretisiert. Jedes Kind hat das Recht auf individuelle Förderung seiner Entwicklung und auf Erziehung zu einer eigenverantwortlichen und gemeinschaftsfähigen Persönlichkeit. Das Fundament des Bildungsauftrages beruht auf den Grundsätzen Bildung, Erziehung und Betreuung. Wir sehen das Kind als ein selbstbestimmtes und ganzheitlich betrachtetes Individuum, welches seine Umwelt aktiv mitgestaltet.

Die Kinder stehen in ihrer Lebenssituation im Mittelpunkt, wobei das ganzheitliche Lernen mit allen Sinnen, die Ziele der inhaltlichen Arbeit bestimmen. Dieses ist als sozialer Prozess zu verstehen, an den Eltern, Erzieher und Erzieherinnen innerhalb einer Erziehungspartnerschaft und die Kinder beteiligt sind.

Menschen lernen ein Leben lang, insbesondere kindliche Lernprozesse sind prägend fürs weitere Leben. Bildung, Erziehung und Pflege sind hierbei entscheidende Grundlagen für die erfolgreiche Bewältigung weiterer Bildungsverläufe. Um diese Bildungsprozesse möglichst positiv zu beeinflussen richten wir unsere vielfältigen Angebote nach den fünf Bildungsbereichen aus. Diese beinhalten:

- Alltagsintegrierte Sprachbildung und Kommunikation
- Personale und sozial-emotionale Entwicklung, Wertorientierung, Religiosität, kultursensitive Kompetenzen
- Elementarisches mathematisches Denken, Welterkundung, sowie technische und naturwissenschaftliche Grunderfahrungen
- Medien und digitale Bildung
- Musik, ästhetische Bildung und bildnerisches Gestalten
- Körper, Bewegung, Gesundheit und Prävention
- Umweltbildung und Bildung für nachhaltige Entwicklung

In unserer ressourcen- und prozessorientierten Arbeit möchten wir die Personale, Soziale, Fach- und Methodenkompetenz fördern und fordern. Hierzu gehen wir auf die einzelnen Förderbereiche der Kognition, Motorik, Sprache, Emotionalität und Soziabilität sowie Kompetenzen im alltagspraktischen Bereich ein.

### **Unseren Bildungsauftrag sehen wir darin:**

- Die positive Beziehung zu jedem einzelnen Kind aufzubauen
- Die Vorschläge der Kinder aufzunehmen und mit ihnen auf Augenhöhe in einem Dialog zu stehen
- Die Kinder in ihrem Tun und Handeln zu beobachten und daraus Themen und Interessen der Kinder zu entdecken
- Die Ressourcen und Förderbedarfe der Kinder zu erkennen und entsprechende Themen und Herausforderungen anzubieten
- Die Kinder zu befähigen alltägliche Herausforderungen konstruktiv zu lösen
- Die Kinder zu befähigen sich grundlegender Kompetenzen zur Auseinandersetzung mit der Umwelt anzueignen, um Lern- und Lebensaufgaben anzugehen und zu bewältigen
- Teilhabe am gesellschaftlichen Leben zu ermöglichen
- Möglichkeit für vielfältige Erfahrungen schaffen
- Für die Kinder verlässliche Bezugspersonen zu sein, sie in ihrem Handeln zu beobachten und Lernimpulse zu geben
- Individualität und differenziertes Lernen zu fördern
- Rahmenbedingungen zu schaffen, um mit allen Sinnen die Welt wahrzunehmen und zu begreifen
- Raum für Partizipation schaffen
- Gewaltfreie Kommunikation zu vermitteln und vorzuleben
- Raum für die Entwicklung von Problemlösestrategien zu schaffen
- Als positives Vorbild fungieren
- Ein positives Miteinander zu schaffen durch einen wertschätzenden Umgang

- Toleranz und Respekt zu vermitteln
- Sicherheit und Orientierung durch Grenzerfahrung zu ermöglichen
- Die Lust und Neugierde am Lernen zu wecken und zu erhalten
- Gesellschaftliche Normen und Werte zu vermitteln und vorzuleben
- Beobachtungen und Dokumentationen zu nutzen, um kindliche Ressourcen wahrzunehmen und um den individuellen Bildungs- und Entwicklungsstand zu erkennen